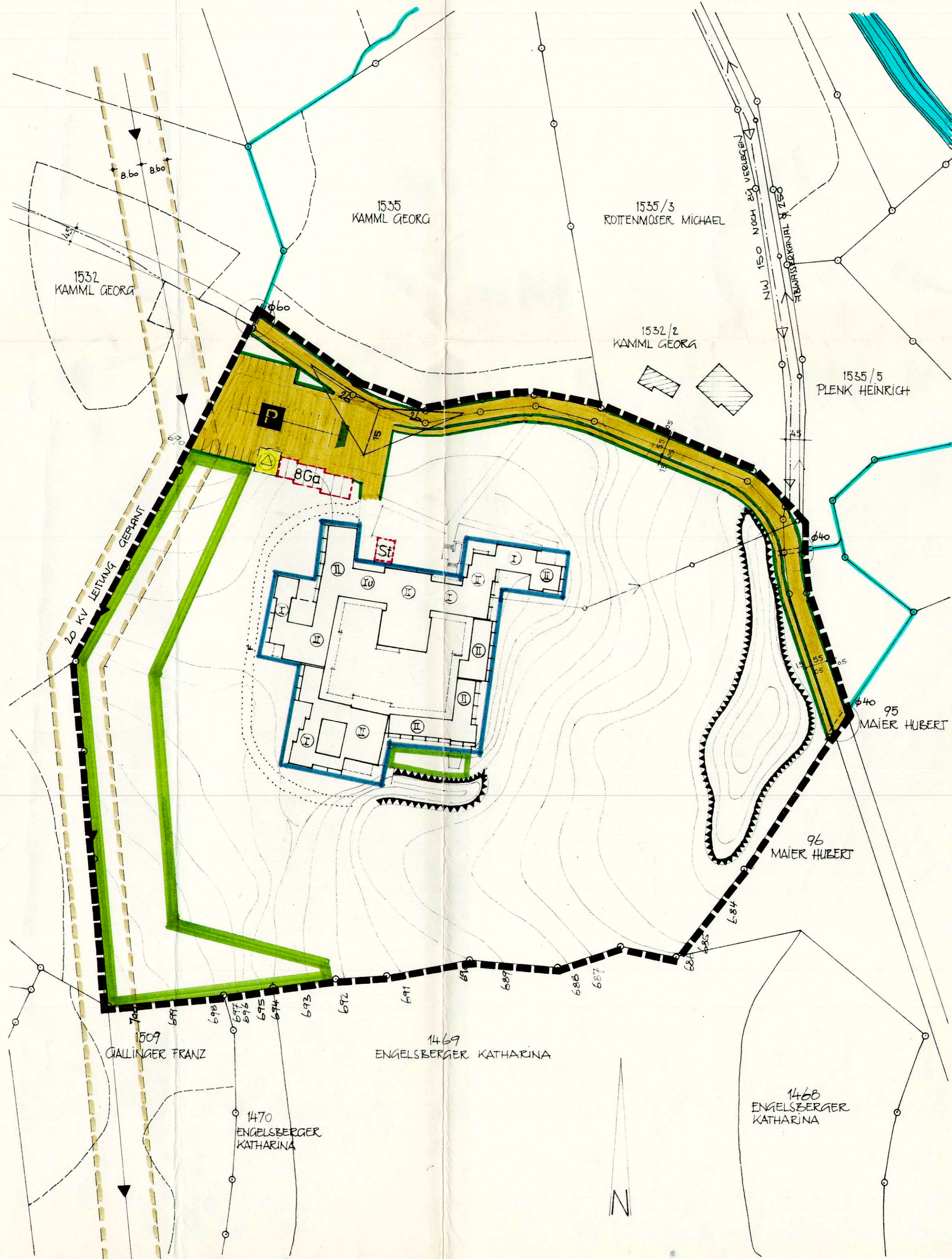




BEBAUUNGSPLAN FÜR DAS SONDERGEBIET INZELL, FLURSTÜCKSNUM. 1533
DER GEMARKUNG INZELL, ORTSTEIL WALD
ZUM BAU EINER AKADEMIE FÜR ERWACHSENENBILDUNG (BILDUNGS- UND
ERHOLUNGSZENTRUM)
M = 1 : 1000

ERKLÄRUNGEN DER PLANZEICHEN :

A) FESTSETZUNGEN

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS DES BEBAUUNGSPLANES
- BAUGRENZE
- 20 KV STROMLEITUNG 20 KV
- UMFORMERSTATION
- STÄ PLÄTZE FÜR GARAGEN UND STELLPLATZE
- P ÖFFENTLICHE PARKPLATZE
- VORHANDENE WASSERLÄUFE
- VORHANDENE STRASSENDURCHLÄSSE AUS BETONROHREN Ø 40 BZW 60 CM
- I ERD- UND OBERGESCHOSS
- II ERDGESCHOSS
- Iu ERD- UND UNTERGESCHOSS
- ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIEN
- MASSZAHL
- FÜHRUNG DER HAUPTABWASSERLEITUNGEN
- VERKEHRSSICHTDREIECKE MIT MASSANGABE
- F UNTER RASENFLÄCHE BEFESTIGTER FEUERWEHRWEG
- WASSERVERSORGUNG NOCH ZU VERLEGEN
- FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN
- KINDERSPIELPLATZ
- GRÜNFLÄCHE MIT DAUER-BAUMBESTAND

B) HINWEISE

- BESTEHENDE FLURSTÜCKSGRENZEN
- 1470 BESTEHENDE FLURSTÜCKSNUMMERN
- VORHANDENER GEBÄUDEBESTAND
- HÖHENLINIEN LAUT AML KATASTERPLAN



Aufstellung — Änderung
genehmigt mit Bescheid
des Landratsamtes vom
14.08.74 Nr. 187/72/221
LANDRATSAMT TRAUNSTEIN
i. A.
H. K. K. K.

SATZUNGSPRÄAMBEL
"DIE GEMEINDE INZELL ERLASST GEMÄSS §§ 9 UND 10 DES BUNDESHAUSEGSETZES (B BAUG) VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341),
ART 23 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DEN FREISTAAT BAYERN (GO) VOM 5.12.1973 (GVBl. S. 599), ART 107 DER (BAY. BO)
BAYERISCHE BAUORDNUNG VOM 21.8.1969 (GVBl. S. 263), DER VERORDNUNG ÜBER DIE BAULICHE NUTZUNG DER GRUNDSTÜCKE
(BAUNUTZUNGSVERORDNUNG -BAUNVO-) VOM 26.11.1966 (BGBl. I S. 1237) UND DIE VERORDNUNG ÜBER DIE FESTSETZUNGEN IM
BEBAUUNGSPLAN VOM 22.6.1961 (GVBl. S. 161) DIESEN BEBAUUNGSPLAN ALS SATZUNG."

WEITERE FESTSETZUNGEN :

- 1) DAS IM GELTUNGSBEREICH LIEGENDE BAUGEBIET WIRD ALS SONDERGEBIET IM SINNE DES § 11 DER BAUNVO FESTGESETZT. DAS SONDERGEBIET DIENT FÜR DIE ERRICHTUNG EINER AKADEMIE FÜR ERWACHSENENBILDUNG (KRITISCHE AKADEMIE) UND ALS ERHOLUNGSZENTRUM.
- 2) DIE DACHNEIGUNG DER AUF DEM GRUNDSTÜCK FL NR 1533, GEMARKUNG INZELL LIEGENDEN GEBÄUDE WIRD AUF CA 20°/75° FESTGESETZT. DIE DACHEINDECKUNG DER GESAMTEN GEBÄUDE WIRD SCHINDELN AUSGEFÜHRT.
- 3) BEPFLANZUNG, GÄRTNERISCHE ANLAGE, LANDSCHAFTSPLANUNG NACH PLAN DES LANDSCHAFTSARCHitekten
- 4) INNERHALB DER SICHTDREIECKE DÜRFEN EINFRIEDUNGEN UND ANPFLANZUNGEN DIE STRASSENÖBERKANTE IN STRASSENMITTE BEI ENDAUSBAU UM NICHT MEHR ALS 0,80 METER ÜBERRAGEN. AUCH DÜRFEN DORT KEINE DIESER MASS ÜBERSCHREITENDE ANLAGEN ERRICHTET, NOCH GEGENSTÄNDE GELAGERT ODER HINTERSTELLT WERDEN.
- 5) KFZ- STELLPLATZE UND GARAGEN SIND GEMÄSS DER BEK. DES BST MDI VOM 23.12.1972 NR II B4 - 1934 - 45 UND BAUNVO § 12 AUSGEWIESEN.

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 2 ABS. 1 B BAUG AUFGRUND DES BESCHLUSSES DES GEMEINDERATES ZU INZELL VOM 18.4.1972 AUSGEARBEITET UND DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATES AM 18.4.1972 ALS ENTL. BESCHLOSSEN WORDEN.

Inzell, DEN 23. April 1972
DER BÜRGERMEISTER
Schwabl

a) DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANS WURDE MIT DER BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 2 ABS. 6 B BAUG VOM 2. Juni 1972 BIS 7. Juli 1972 IN INZELL ÖFFENTLICH AUSGELEGT.

Inzell, DEN 12. Juli 1972
(GEMEINDE)
Schwabl
(BÜRGERMEISTER)

b) DIE GEMEINDE INZELL HAT MIT BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 19. Juli 1974 DEN BEBAUUNGSPLAN GEMÄSS § 10 B BAUG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

Inzell, DEN 26. Juli 1974
(GEMEINDE)
Schwabl
(BÜRGERMEISTER)

c) BEZÜGLICH (DAS LANDRATSAMT) TRAUNSTEIN HAT DEN BEBAUUNGSPLAN MIT ENTSCHEIDUNG (VERFÜGUNG) VOM 14. Aug. 1974 NR. 187/72/221 GEMÄSS § 11 B BAUG (IN VERBINDUNG MIT § 2 DER VERORDNUNG VOM 25. NOV. 1969 (GVBl. S. 370)) GENEHMIGT.

TRAUNSTEIN
1. SITZ DER GEMEINDE
i. A. K. K. K.

d) DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BEGRÜNDUNG VOM 16. Sept. 1974 BIS 15. 10. 74 IN INZELL GEMÄSS § 12 SATZ 1 B BAUG ÖFFENTLICH AUSGELEGT. DIE GENEHMIGUNG UND DIE AUSLEGUNG SIND AM 14. Sept. 1974 IM AMTSBLATT ORTSÜBLICH DURCH VERÖFFENTLICHUNG BEKANNTGEMACHT WORDEN. DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT NACH § 12 SATZ 3 B BAUG RECHTSVERBINDLICH.

INZELL, DEN 18. März 1975
(GEMEINDE)
Schwabl
(BÜRGERMEISTER)

BEBAUUNGSPLAN

SONDERGEBIET
KRITISCHE AKADEMIE INZELL

STÄTTE FÜR ALLGEMEIN- UND BERUFLICHE BILDUNG
SOWIE ERHOLUNGSMASSNAHMEN

AUFGESETZT : RÜCKERSDORF DEN 18. APRIL 1972

Hermann JOSEPH, Architekt
8501 RÜCKERSDORF
Stregenberg 15 - 10123 31-00

ERGÄNZT : RÜCKERSDORF, DEN 03. JULI 1974

Hermann JOSEPH, Architekt
8501 RÜCKERSDORF
Stregenberg 15 - 10123 31-00